

**DAS WORT GOTTES UND SEIN GEWAND.  
EINIGE ÜBERLEGUNGEN ZU OFFB 19,13**

**STEPHAN WITETSCHKE**

**Abstract.** In Rev 19,13 Christ, returning for the eschatological battle and final judgment, is depicted with a robe “soaked in blood”. The interpretation of this image is often closely related to the OT reference text Isa 63,3, where YHWH appears as the Divine Warrior, so that in Rev 19,13 the blood is that of Christ’s enemies. However, this interpretation faces some exegetical difficulties that can be avoided if one understands that blood as Christ’s own. Moreover, this “non-violent” interpretation coheres better with the particular significance John attributes to the clothing of the characters in Revelation, and with the Christology of this book, that consciously tackles the tension between Christ’s humiliation and suffering and his resurrection and divine dignity.

**Keywords:** Book of Revelation, blood, “Word of God”, attire, Rev 19, Isa 63.

Die Johannesapokalypse gilt zuweilen als ein „blutrünstiges“ Buch. Diese Einschätzung stützt sich nicht nur auf ein ästhetisch oder ethisch begründetes Missfallen an den zahlreichen Kampf- und Gerichtsszenen. Bereits die Konkordanz zeigt, dass das Wort αἷμα in der Johannesapokalypse auffallend oft vorkommt.<sup>1</sup> Im Neuen Testament finden sich nur im Hebräerbrief mehr Belege. Freilich ist zu unterscheiden: An manchen Stellen handelt es sich eindeutig um das Blut Christi (Offb 1,5; 5,9; 7,14; 12,11) oder der christlichen Märtyrer (Offb 6,10; 16,6; 17,6[bis]; 18,24; 19,2), an anderen Stellen ist das Blut Teil eines Gerichtsszenarios (Offb 6,12; 8,7.8; 11,6; 14,20; 16,3.4.6).<sup>2</sup> In dieser Auflistung fehlt jedoch der letzte Beleg für αἷμα in der Johannesapokalypse: Offb 19,13. Der himmlische Reiter, der in diesem Vers beschrieben wird, ist zwar durch die Rückbezüge zur Menschensohn-Vision Offb 1,12-20 und durch die Bezeichnung „Wort Gottes“ eindeutig als Christus identifiziert; umstritten ist aber, wie das Blut einzuordnen sei, mit dem sein Gewand getränkt ist (βεβαμμένον).

<sup>1</sup> Offb 1,5; 5,9; 6,10.12; 7,14; 8,7.8; 11,6; 12,11; 14,20; 16,3.4.6(bis); 17,6(bis); 18,24; 19,2.13.

<sup>2</sup> Vgl. T. KNÖPPLER, *Das Blut des Lammes. Zur soteriologischen Relevanz des Todes Jesu nach der Johannesapokalypse*, in J. FREY – J. SCHRÖTER (Hrsg.), *Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament* (WUNT 181), Tübingen, 2005, 477-511 (484-490). Offb 19,13 ist nach Knöppler nicht eindeutig zuzuordnen (ebd. 490). Vgl. auch die Übersicht bei U. VANNI, *Il sangue nell'Apocalisse*, in F. VATTIONI (Hrsg.), *Sangue e antropologia biblica. Atti della settimana di studi (Roma, 10-15 Marzo 1980)* (Centro Studi Sanguis Christi 1), Roma, 1981, 865-884 (865) (mit etwas anderer Einteilung; Vanni identifiziert das Blut in 19,13 als das Blut der getöteten Feinde).